

Informationen zur Qualifikationsphase an der Gesamtschule Aspe

C. Witte
Oberstufenleitung

Bad Salzuflen, 09. Mai 2025

Übersicht und Ablauf

1. Zentralklausuren am Ende der EF
2. Informationen zur Qualifikationsphase und zur Wahl der Leistungskurse
3. Bedingungen für die Zulassung zum Abitur

Die zentralen Klausuren am Ende der EF

Fach	Termin	Nachschreibtermin
Deutsch	Mittwoch, 04.06.2025	Montag, 16.06.2025
Mathematik	Donnerstag, 12.06.2025	Mittwoch, 18.06.2025

- Die Klausuren **beginnen jeweils zur ersten Stunde**, unabhängig davon, zu welcher Uhrzeit der Unterricht an der einzelnen Schule beginnt.
- Wegen der unterschiedlichen Phasierung des Unterrichts wird die Dauer der Klausur auf **100 Minuten** festgesetzt.

Die zentralen Klausuren am Ende der EF

Hinweise Mathematik

- Die Zentrale Klausur am Ende der Einführungsphase gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil sind von den Schülerinnen und Schülern Aufgaben ohne Nutzung von Hilfsmitteln zu bearbeiten. Zur Bearbeitung der Aufgaben im zweiten Teil ist die Nutzung eines einfachen WTR- oder CAS/MMS-Rechners erforderlich.
- Zu Klausurbeginn stehen den Prüflingen die Aufgaben des Teils A **sowie** die Aufgaben des Teils B zur Verfügung, jedoch nicht die für den Teil B zugelassenen Hilfsmittel.
- Jeder Prüfling entscheidet selbst über den Zeitpunkt, zu dem er den Aufgabenteil A abgibt und die Hilfsmittel erhält. Dieser Zeitpunkt muss innerhalb der ersten 25 Minuten nach Klausurbeginn liegen. Die Gesamtbearbeitungszeit für beide Teile beträgt zusammen 100 Minuten.

Versetzungsbestimmungen in der Einführungsphase

VERSETZUNG EF → Q1

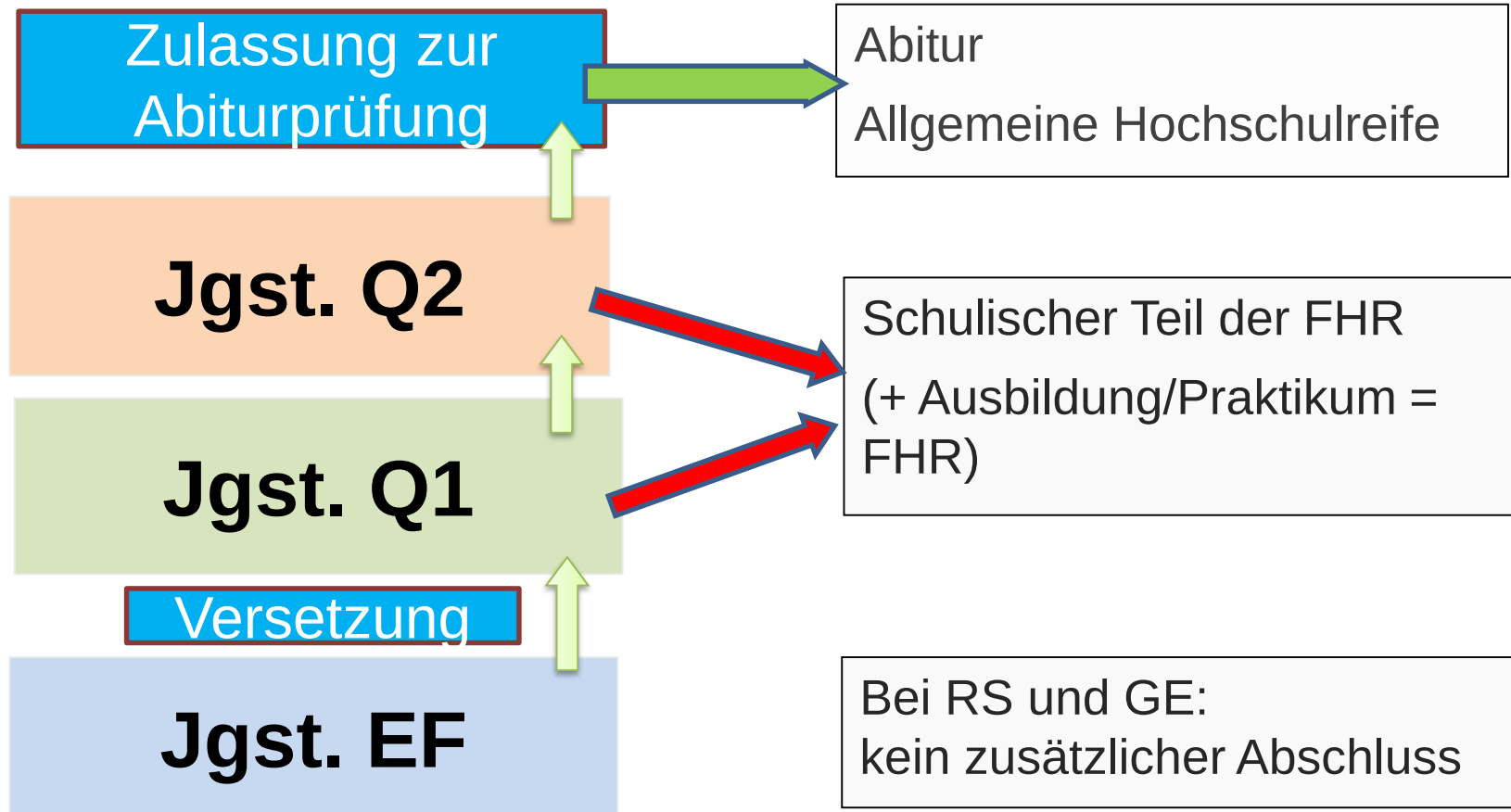
	Fächergruppe I	Fächergruppe II		
	Deutsch / Mathematik / fortgef. Fremdsprache	7 weitere Fächer : Kunst / Musik, GW, NW, Religion (Pl), Sport, 9.Pflichtfach, 10. Fach (Kurs des Wahlbereichs)		
keine 5	4 4 4	4 4 4 4 4 4 4	versetzt	
1 x 5	4 4 4	5 4 4 4 4 4 4		
	5 3 4	4 4 4 4 4 4 4		
	5 4 4	4 4 4 4 4 4 4		
2 x 5	5 4 4	3 4 4 4 4 4 4	nicht versetzt	Nachprüfung
	5 3 4	5 4 4 4 4 4 4	nicht versetzt	Nachprüfung
	4 4 4	5 5 4 4 4 4 4	nicht versetzt	Nachprüfung nur im Fach aus I
	5 5 3	4 4 4 4 4 4 4	nicht versetzt	Nachprüfung
	5 5 4	4 4 4 4 4 4 4	nicht versetzt	Nachprüfung
			nicht versetzt	
3 x 5				
1 x 6				

GW: Gesellschaftswissenschaft / NW: Naturwissenschaft

Grundlage der Versetzungsentscheidung sind die Leistungen in den 9 Kursen des Pflichtbereichs und in 1 Kurs des Wahlbereichs. Sind mehr als 10 Kurse belegt worden, werden für die Versetzungsentscheidung – unter Berücksichtigung der Pflichtbelegungen – die besseren Noten zugrunde gelegt.

Eine Nachprüfung ist nur dann möglich, wenn durch Verbesserung in einem Fach von Note „5“ auf Note „4“ die Versetzungsbedingungen erreicht werden.

Struktur der Oberstufe



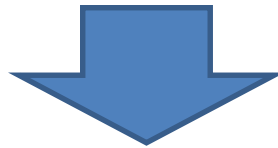
Das Fächerangebot in der Qualifikationsphase

Aufgabenfeld I	sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch, Englisch, Spanisch (ab EF), Latein (ab. Jg. 8), Französisch (ab Jg. 6/7), Kunst, Musik, <u>Literatur</u>, <u>vokalpraktischer Kurs</u>
Aufgabenfeld II	gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft, Philosophie
Aufgabenfeld III	mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik, Biologie, Physik, Chemie
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion	
	Sport	
Vertiefungsfächer	Mathematik, Deutsch, Englisch	

Qualifikationsphase: Das ist Pflicht!

Qualifikationsphase (Q1 und Q2)

- **2 Leistungskurse** mit je 5 Wochenstunden
- **7 Grundkurse** mit je 3 (Spanisch 4) Wochenstunden
- **1 weiterer Grundkurs**



34 Wst. Ø
mind. 8 LKs & mind. 30 GKs

Belegungsbedingungen in der Qualifikationsphase

- **Kursfolgeprinzip:** In der **Qualifikationsphase** können nur solche Fächer belegt werden, die schon in der Einführungsphase belegt wurden (Ausnahmen: *Literatur in Q1 & vokalpraktischer Kurs in Q1, ZKs Geschichte und Sowi in Q2*).
- Werden **Geschichte** und **Sozialwissenschaften** in der Q1 nicht gewählt, so müssen sie als jeweils 3-stündige **Zusatzkurse** in Q2 belegt werden.
- **Philosophie** kann nicht zugleich als Ersatzfach für Religion und als einziges Fach des 2. Aufgabenfeldes belegt werden.
- (a) Kunst/Musik/Literatur/vokalpraktischer Kurs, (b) Religion/Philosophie, (c) Geschichte und (d) Sozialwissenschaften müssen (nur) in zwei aufeinander folgenden Halbjahren belegt werden.

Die Qualifikationsphase: Belegungsverpflichtungen im Überblick

Fach	Q1		Q2	
Deutsch	X	X	X	X
Englisch	X	X	X	X
Kunst oder Musik oder Literatur oder vokalpraktischer Kurs	X	X		
eine Gesellschaftswissenschaft	X	X	X	X
Geschichte Zusatzkurs (alternativ in Q1)			X	X
Sozialwissenschaften Zusatzkurs (alternativ in Q1)			X	X
Mathematik	X	X	X	X
eine Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)	X	X	X	X
Religion/ersatzweise Philosophie	X	X		
Sport	X	X	X	X
Weitere Fremdsprache oder weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	X	X	X	X
Weitere Fächer zur Erfüllung der Wochenstunden und Kursanzahl				

Leistungsbeurteilung in der Qualifikationsphase

ca. 50% Klausuren

- i.d.R. zwei Klausuren/Halbjahr

ca. 50% „Sonstige Mitarbeit“

- Mündliche Mitarbeit, Hausaufgaben, Referate, Protokolle, Gruppenarbeit...

Keine rein rechnerische Bildung der
Note, Gesamtentwicklung

Klausurverpflichtungen

- Deutsch, Mathematik
- fortgeführte Fremdsprache, neu einsetzende Fremdsprache
- das zusätzliche Pflichtfach =
eine Naturwissenschaft
oder 2. Fremdsprache
- In den vier geplanten Abiturfächern
- In Jahrgangsstufe Q2/2 werden nur noch in den ersten 3 Abiturfächern Klausuren geschrieben! (Vorabiturklausur)

Anzahl und Dauer der Klausuren

Fächer	Q1 Anzahl (Dauer)	Q2 Anzahl (Dauer)
Leistungskurse	4 (135-180 Min.)	3 (225-315 Min.)
Grundkurse	4 (90-135 Min.)	2-3* (180-285 Min.)

* Im 2. Halbjahr der Q2 werden nur noch in den Leistungskursen und im 3. Abiturfach eine Klausur geschrieben

- Im zweiten Jahr der Qualifikationsphase wird jeweils eine Klausur unter Abiturbedingungen geschrieben.
- In den modernen Fremdsprachen wird innerhalb der Q1/Q2 eine Klausur durch eine mündliche Prüfung ersetzt.

Die Facharbeit in Q1

- Umfangreiche, schriftliche Hausarbeit
- Die FA ersetzt in der Qualifikationsphase eine Klausur (erste Klausur in Q1.2).
- Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit
- Dazu gehören: Themen- und Materialsuche, Arbeitsplanung, Ordnen der Materialien, Texterstellung, ggfs. Präsentation
- Umfang: ca. 12 DIN A4-Seiten
- Methodische Vorbereitung auf die FA im 1. Halbjahr der Q1
- Betreuung des Arbeitsprozesses durch die zuständige Fachlehrkraft

Das Punktsystem in der Qualifikationsphase

1+	15 Punkte
1	14 Punkte
1-	13 Punkte
2+	12 Punkte
2	11 Punkte
2-	10 Punkte
3+	09 Punkte
3	08 Punkte
3-	07 Punkte
4+	06 Punkte
4	05 Punkte

4-	04 Punkte
5+	03 Punkte
5	02 Punkte
5-	01 Punkte
6	0 Punkte



**ca. ½
Klausuren**

**ca. ½ Sonstige
Mitarbeit**

**Halbjahres-
note**

Leistungskurse

- Der **1. Leistungskurs** muss Deutsch oder eine aus der Sek. I fortgeführte Fremdsprache oder Mathematik (**oder Biologie**) sein.
- Der **2. Leistungskurs** ist unter Beachtung der Abiturbedingungen im Rahmen der Möglichkeiten der Schule frei wählbar.

1. Leistungskurs an der GE Aspe:
Deutsch, Englisch, Mathematik, Biologie

2. Leistungskurs an der GE Aspe:
Geschichte, Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft,
Sport, Kunst

Die vier Abiturfächer

- Die vier Abiturfächer müssen die drei Aufgabenfelder abdecken.
- Unter den vier Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik oder eine Fremdsprache sein.
- Das Aufgabenfeld I wird nur durch Deutsch oder eine Fremdsprache abgedeckt (nicht durch Kunst oder Musik).
- Religion kann bei den Abiturfächern das Aufgabenfeld II abdecken. Die Belegpflicht im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld II bleibt unberührt.
- Als 3. und 4. Abiturfach kommen nur Fächer infrage, in denen spätestens ab der Q1 durchgängig Klausuren geschrieben werden.
- **Die endgültige Festlegung des 3. und 4. Abiturfaches erfolgt zu Beginn der Q2!**

Konsequenzen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS):

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften**
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

➔ Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **Sport als Leistungskurs**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

Zulassung zum Abitur und Abiturprüfung

Abiturzeugnis: Erg. aus **Block I (2/3)** und **Block II (1/3)**

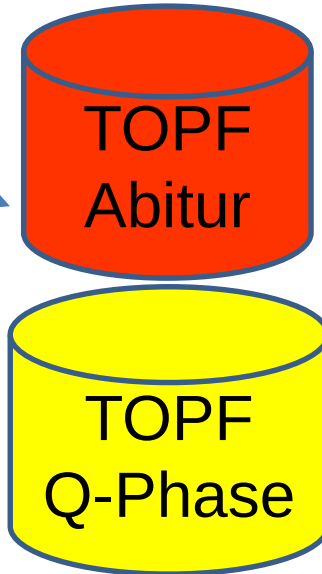
Abiturprüfungen (Block II)

Zulassung zur Abiturprüfung

2. Jahr der Qualifikationsphase Q2 Leistungsergebnisse
1. Jahr der Qualifikationsphase Q1 (Block I)

Versetzung ↑

Einführungsphase



Zulassung zum Abitur:

Kurse, die eingebracht werden müssen:

	EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Deutsch			4 Kurse			
Fremdsprache fortgeführt			4 Kurse			
Musik/Kunst/Literatur/vokalprakt. Kurs			2 Kurse			
Gesellschaftswissenschaft			4 Kurse			
			Je 2 Kurse GE und SW			
Mathematik			4 Kurse Mathematik			
Naturwissenschaft			4 Kurse			
Religionslehre/Philosophie			2 Kurse			
Schwerpunktfach (weitere FS o. weitere NW)					2 Kurse	

Zulassung zum Abitur:

Kurse, die eingebracht werden können:

- Alle 4 Sportkurse
- Sonstige Grundkurse aus Q1.1 bis Q2.2 (ausgesucht nach der Höhe der Punkte), die nicht als Pflichtkurse eingebracht werden müssen.
- In **Ge, SoWi, Re** und **Pl** werden **die beiden besten** Kurse in die Gesamtqualifikation eingebracht, in **Ku** und **Mu** **die beiden besten aufeinanderfolgenden** Kurse.
- Vertiefungskurse können nicht eingebracht werden.

Zulassung zum Abitur

	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Block I: mindestens 200 Punkte! Bei 35-37 Kursen: nur 7 Kurse mit Defizit Bei 38-40 Kursen: nur 8 Kurse mit Defizit Nur 3 LKs mit Defizit erlaubt.
8 LK	4 LK Doppelte Wertung		4 LK Doppelte Wertung		
30 GK	8 GK im 3. und 4. Abiturfach Einfache Wertung				
	22 weitere GK (Pflichtbelegung) Einfache Wertung				
	Kein anzurechnender Kurs mit 0 Punkten				
Insgesamt mindestens 35, höchstens 40 Kurse					

Die Abiturprüfung

	Prüfungsergebnis	Bedingungen
1. Fach LK (s)	fünffach	mind. zwei Fächer mit mind. 25 Punkten
2. Fach LK (s)	fünffach	mind. ein LK mit mind. 25 Punkten
3. Fach GK (s)	fünffach	Gesamt:
4. Fach GK (m)	fünffach	mind. 100 Punkte

Die Gesamtqualifikation

**Block I:
Leistungen aus
Q1 und Q2**

200 – 600 Punkte

**Block II:
Abiturbereich**

100 – 300 Punkte



Abiturdurchschnittsnote

Bestimmung der Abiturdurchschnittsnote

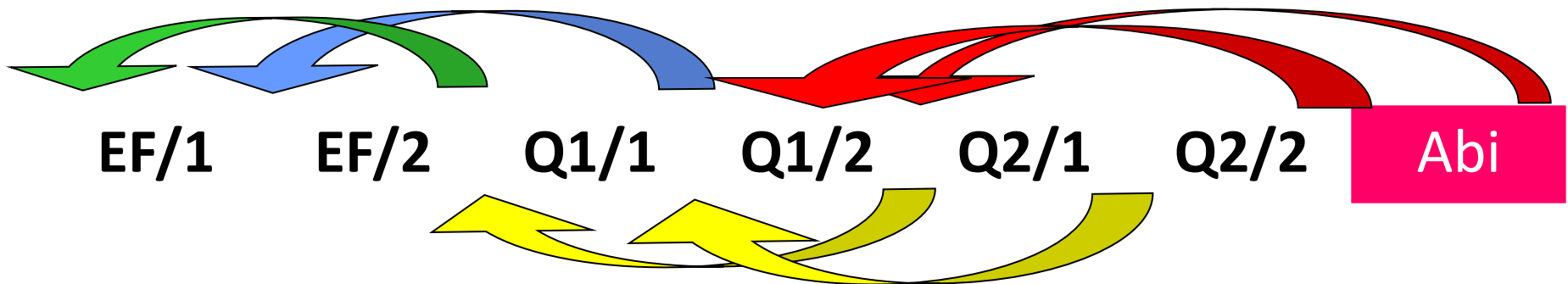
Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote
300	4,0						
318-301	3,9	462-445	3,1	606-589	2,3	750-733	1,5
336-319	3,8	480-463	3,0	624-607	2,2	768-751	1,4
354-337	3,7	498-481	2,9	642-625	2,1	786-769	1,3
372-355	3,6	516-499	2,8	660-643	2,0	804-787	1,2
390-373	3,5	534-517	2,7	678-661	1,9	822-805	1,1
408-391	3,4	552-535	2,6	696-679	1,8	900-823	1,0
426-409	3,3	570-553	2,5	714-679	1,7		
444-427	3,2	588-571	2,4	732-715	1,6		

Rücktritt und Wiederholung

**Nichtversetzung
Wiederholung**

**Rücktritt auf Antrag;
Konferenz entscheidet;
Verlust der Versetzung**

**Wiederholung bei
Nichtzulassung oder bei
Nichtbestehen der
Abiturprüfung**



**Notwendige oder freiwillige Wiederholung; die
Jahrgangsstufenkonferenz entscheidet**

**Die Höchstverweildauer von 4 Jahren darf nicht überschritten werden -
Sonderregelung bei Nichtbestehen der Abiturprüfung**

Wie geht es weiter?

- Ausfüllen der Leistungskurs-Wahlbögen
 - Abgabe der unterschriebenen Wahlbögen bis zum **14.05.25**
 - LuPO-Wahlen am 14.05. (Beratungsgespräche, Änderungen der Laufbahnplanung in Q1/Q2 ggfs. möglich/erforderlich)
 - Auswertung der Wahlen, ggfs. in Einzelfällen LK-Umwahlen
- ➔ **Alle** SuS erhalten im Anschluss einen aktuellen LuPO-Wahlbogen, der von Eltern und Schüler/Schülerin zu unterschreiben und bei der Jahrgangsstufenleitung zeitnah abzugeben ist.

Vielen Dank für Eure
Aufmerksamkeit!